

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung

Stadtrün Bergisch Gladbach

A N H A N G

zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2006

Anlagen

1. Anlagenspiegel (Sammelnachweis)
2. Verzeichnis der Sonderposten mit Rücklageanteil
Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen
3. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten
4. Verbindlichkeitspiegel

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Einrichtung Stadtgrün Bergisch Gladbach für das Wirtschaftsjahr 2006 wurde nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) n. F. aufgestellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gemäß § 21 Eigenbetriebsverordnung findet das Dritte Buch des Handelsgesetzbuches für die Aufstellung des Jahresabschlusses sinngemäß Anwendung, soweit sich aus dieser Verordnung nichts anderes ergibt.

Die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Abschreibungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert; sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und sind im Einzelnen bei den Erläuterungen der Bilanzposten dargestellt.

III. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten aller Posten des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2006, der kumulierten Abschreibungen sowie der Abschreibungen für das Berichtsjahr sind aus dem Anlagenspiegel ersichtlich.

Der nach Anlagegruppen zusammengefasste Anlagenspiegel ist als Anlage 1 beigefügt. Zusätzlich wird ein Bestandsverzeichnis in Form des Einzelnachweises zum Anlagenspiegel erbracht, in dem alle dem Betrieb zugerechneten Wirtschaftsgüter aufgeführt sind.

Das Anlagevermögen wird seit Ausgliederung grundsätzlich zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige, nutzungsbedingte Abschreibungen bewertet.

Für eigene Planung und Überwachung bei Neuinvestitionen schließen die Herstellungskosten angemessene Gemeinkosten ein.

Die planmäßigen Abschreibungen auf abschreibungsfähige Anlagegüter werden ausschließlich nach der linearen Methode unter Zugrundelegung betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern bemessen.

Unter den immateriellen Vermögensgegenständen werden die Anschaffungen von EDV-Software ausgewiesen und linear abgeschrieben.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben (§ 6 Abs. 2 EStG).

Im Zeitpunkt der Ausgliederung aus dem städtischen Haushalt wurde das Vermögen wie folgt bewertet:

Das Grundvermögen wurde unter Berücksichtigung des abgeleiteten Bodenrichtwertes spezifisch ermittelt und bewertet.

Die Bauten auf eigenen Grundstücken betreffen die Friedhofskapellen, die mit dem Zeitwert bewertet und auf die Restnutzungsdauer abgeschrieben wurden.

Die Außenanlagen wurden, wenn vorhanden, mit den Herstellungskosten - andernfalls zu Durchschnittswerten bewertet. Bei den Friedhöfen wurden die historischen Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen angesetzt.

Die Herstellungskosten der Außenanlagen wurden indiziert ermittelt. Sie wurden prozentual aufgeteilt:

	Park		Spielplatz		Friedhof	
	Herstellungskosten %	Nutzungsdauer Jahre	Herstellungskosten %	Nutzungsdauer Jahre	Nutzungsdauer Jahre	Nutzungsdauer Jahre
a) Wege	30	15	10	15	30	15-25
b) Einfriedung	5	20	-	-	-	-
c) Ausstattung	15	15	60	15	0	40
d) Aufwuchs	50	0*	10	0	30	-
e) Erdarbeiten	-	-	20	30	-	-
f) Wasserleitungen	-	-	-	-	-	25
* in Anlehnung an die IDW -Stellungnahme						

Die Aufwendungen für den Aufwuchs wurden in Anlehnung an die IDW -Stellungnahme zur Rechnungslegung der öffentlichen Verwaltung vom 30.10.2001 nicht abgeschrieben, ausgenommen Friedhöfe. Der Aufwuchs ist grundsätzlich wesentlicher Bestandteil des Grundstücks.

Umlaufvermögen

Vorräte

Vorratsvermögen in Form von Verbrauchsstoffen hält der Betrieb vor.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Forderungen an die Stadt

Die Forderungen aus Lieferung und Leistung betreffen im Wesentlichen veranlagte, aber noch nicht vereinbarte Bestattungsgebühren von TEUR 127 und andere Leistungsforderungen von TEUR 16 sowie Forderungen an die Stadt, andere Eigenbetriebe und an Eigenesellschaften der Stadt in Höhe von TEUR 1.639.

Die Forderungen wurden zum Nennwert bewertet.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet.

Rechnungsabgrenzungsposten

Abgegrenzt wurden gegebene Zuschüsse für den Friedhof Herkenrath, die jährlich mit TEUR 0,5 aufgelöst werden, zusätzlich Kostenvorauszahlungen, die erst in der Folgeperiode aufwandswirksam werden.

Eigenkapital

Das Eigenkapital zeigt folgende Entwicklung:

	Stand 31.12.2005	Zugang Abdeckung	Einlagen Entnahmen	Zugang	Stand 31.12.2006
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital					
- Stammkapital -	0	0		0	0
Rücklagen			+23		
- für allg. Zwecke	8.638	1.546	-1.896	0	8.311
Rücklagen					
- zweckgebunden	519	0		0	519
Verlust	-1.896		1.896	-1.873	-1.873
	<u>7.261</u>	<u>1.546</u>	<u>23</u>	<u>-1.873</u>	<u>6.957</u>

Stammkapital

Gem. § 6 der Betriebssatzung wurde kein Stammkapital gebildet. Das unter den Allgemeinen Rücklagen ausgewiesene Eigenkapital entspricht jedoch wirtschaftlich dem Stammkapital.

Rücklagen

Die allgemeine Rücklage resultiert aus dem Einbringungsverfahren (01.01.2001). Im Jahr 2006 erfolgte eine Zuführung aus allgemeinen Haushaltsmitteln in Höhe von TEUR 1.546 zur Verlustabdeckung aus dem Jahr 2005 entsprechend dem Ratsbeschluss vom 01.03.2007. Des Weiteren erhöhte sich die Rücklage um Sacheinlagen (Grundstücke). Es erfolgte eine Entnahme entsprechend dem Ratsbeschluss vom 01.03.2007 in Höhe von TEUR 1.896 zur Abdeckung des Verlustes aus dem Jahr 2005.

Sonderposten mit Rücklageanteil

Es wurde ein Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen gebildet. Die Zuschüsse wurden in Höhe der vereinnahmten Zuweisung für Außenanlagen gewährt und werden entsprechend der durchschnittlichen Nutzungszeiten für Außenanlagen (40 Jahre) anteilig aufgelöst (Anlage 2).

Der Sonderposten mit Rücklageanteil setzt sich wie folgt zusammen:

	Stand 31.12.2005	Zugang/ Abgang	Auflösung	Stand 31.12.2006
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Investitionszuschüsse	<u>934</u>	<u>0</u>	<u>59</u>	<u>875</u>

Ertragszuschüsse (Bauzuschüsse)

Unter den Ertragszuschüssen wurden Zuwendungen Dritter in 2006 für Investitionen bilanziert; sie werden entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Betriebsanlagen anteilig aufgelöst.

Die empfangenen Ertragszuschüsse entwickeln sich wie folgt:

Bauzuschüsse

	Stand 31.12.2005	Zugang/ Abgang	Auflösung	Stand 31.12.2006
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Zuschüsse Dritter	<u>152</u>	<u>6</u>	<u>10</u>	<u>148</u>

Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen Verbindlichkeiten, die am Abschlussstichtag dem Grund nach feststehen, jedoch der Höhe nach noch nicht bekannt waren. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

Pensionsrückstellungen

Versorgungsansprüche von Mitarbeitern, die vor dem 01.01.1987 entstanden sind (Altzusage), wurden gemäß EG HGB (Art. 28) auf Grund des gegebenen Wahrechts nicht in die Passivierung mit einbezogen. Die danach nicht gebildete Rückstellung beträgt für das Jahr 2006 EUR 225.833,-- (für einen versorgungsberechtigten Anwärter). Sie werden seit 2005 gemäß § 36 GemHVO bewertet.

Sonstige Rückstellungen

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand	Inanspruch-	Aufhö-	Zuführung	Stand
	31.12.2005	nahme	sung	31.12.2006	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Drohverlust-					
Rückstellung	1.356.360,00	79.000,00	0,00	19.160,00	1.296.520
Urlaubsrückstellung	48.450,00	48.450,00	0,00	34.600,00	34.600,00
Beihilferückstellung	59.806,00	0,00	0,00	4.851,00	64.657,00
Altersteilzeitrückstel-					
lung	80.800,00	25.900,00	0,00	34.680,00	89.580,00
Überstunden	12.800,00	12.800,00	0,00	15.000,00	15.000,00
Rückstellung Stadt	3.960,00	3.960,00	0,00	5.100,00	5.100,00
Baukosten	109.000,00	86.129,66	412,90		22.457,44
Jahresabschlusskosten					
(Prüfung, Aufstellung	32.000,00	26.910,54	4.589,46	30.920,00	31.420,00
und Veröffentlichung)	5.000,00	500,00		500,00	5.000,00
Aufbewahrungskosten	2.900,00	2.338,27	68,73	3.811,00	4.304,00
Grundsteuer					
Abrechnungen anderer	10.100,00	8.880,00	420,00	3.137,00	3.937,00
Eigenbetriebe					
Unterlassene Instand-					
haltung	0,00	0,00	0,00	29.000,00	29.000,00
Mittel aus der Baum-					
schutzsatzung	0,00	481,32	0,00	111.927,29	111.445,97
Sonstige Rückstellun-					
gen	1.650,00	39,40	1.610,60	0,00	0,00
	<u>1.722.826,00</u>	<u>295.389,19</u>	<u>7.101,69</u>	<u>292.686,29</u>	<u>1.713.021,41</u>

Die sonstigen Rückstellungen decken alle bis zur Bilanzaufstellung bekannt gewordenen ungewissen Schulden, Verluste und Risiken.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren jeweiligen Rückzahlungsbeträgen passiviert. Sicherheiten für Verbindlichkeiten bestehen nicht.

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind aus dem Verbindlichkeitsspiegel ersichtlich (Anlage 5 zu diesem Anhang).

Darlehen gegenüber Kreditinstituten

	Stand 31.12.2005	Neuauf- nahme 2006	Tilgung 2006	Zinsab- grenzung 2006	Stand 31.12.2006
	EUR	EUR	EUR		EUR
WL-Bank	979.356,50	0,00	5.436,61		973.919,89
Zinssatz	4,23 %				
Tilgung	1,00 % zzgl. ersparter Zin- sen				
KfW		0,00	825.000,00	0,00	825.000,00
Zinssatz	2,85 %				
Tilgung	5,882 % zzgl. ersparter Zin- sen				
Zinsab- grenzung				29.415,59	29.415,59
	<u>979.356,50</u>	<u>825.000,00</u>	<u>5.436,61</u>	<u>29.415,59</u>	<u>1.828.335,48</u>

Die Kreditierung führt zu einer Zinsbelastung von TEUR 58.

Darlehen gegenüber der Stadt

Die Darlehensentwicklung stellt sich wie folgt dar:

	Stand	Neuauf-	Tilgung	Stand
	31.12.2005	nahme	2006	31.12.2006
	EUR	EUR	EUR	EUR
Darlehen 1	2.512.429		146.367	2.366.062
Zinssatz	5,3143 %			
Tilgung	3,54 % zzgl. ersparter Zinsen			
Darlehen 2	1.118.181		137.562	980.619
Zinssatz	5,5362 %			
Tilgung	6,06 % zzgl. ersparter Zinsen			
Darlehen 3	219.920		2.860	217.060
Zinssatz	5,1900 %			
Tilgung	1 % zzgl. ersparter Zinsen			
Darlehen 4	0,00	825.000	7.878	817.122
Zinssatz	3,958 %			
Tilgung	1,55071 % zzgl. ersparter Zinsen			
	3.850.530	825.000	294.667	4.380.863

Die Kredittierung führt zu einer Zinsbelastung von TEUR 226 (Vj. TEUR 218)

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von TEUR 45 betreffen diverse Kreditoren lt. Einzelaufstellung. Sie sind durch Saldenlisten nachgewiesen.

Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt/anderen Eigenbetrieben (TEUR 6.970)

Die Verbindlichkeiten resultieren in Höhe von TEUR 9 aus den laufenden Verrechnungen für allgemeine Verwaltungskosten sowie aus übertragenen Darlehen in Höhe von TEUR 4.381. Des Weiteren ist das in laufender Rechnung geführte Sonderkassenkonto mit TEUR 2.497 hier enthalten. Die Verbindlichkeiten gegenüber anderen Eigenbetrieben betragen TEUR 83, davon an den Eigenbetrieb Verkehrsflächen TEUR 42 und an den Abfallwirtschaftsbetrieb aus den lfd. Verrechnungen TEUR 27.

Die sonstigen Verbindlichkeiten von insgesamt TEUR 46 betreffen Sicherheitsleistungen und entstandene Überzahlungen in den Bereichen Bestattungsgebühren und Grillhüttemutzung (TEUR 2) sowie einen durchlaufenden Posten (TEUR 44)

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Für die satzungsmäßig vereinnahmten Nutzungsgebühren wurde ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

Hierbei handelt es sich um vereinnahmte Gebühren für die zeitlich begrenzte Vergabe von Grabstellen lt. Friedhofsgebührensatzung; diese werden entsprechend der durchschnittlichen Nutzungsdauern (Ruhezeiten) aufgelöst werden.

Der Posten ist in Anlage 3 nachgewiesen.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse entwickelten sich wie folgt:

	2006	2005
	EUR	EUR
Bestattungsgebühren	252.886	275.148
Grabnutzungsgebühren – anteilige Auflösung	383.395	356.360
Leistungen im Rahmen der Grünpflege	686.398	573.809
Personal- und Fuhrparkgestellungen	101.893	134.901
Ehrenfriedhöfe	14.778	14.777
Umsatzerlöse (G+V Pos. 1)	1.439.350	1.354.995
Aktivierete Eigenleistungen (G+V Pos. 2)	300	22.091
Sonstige betriebliche Erträge (G+V Pos. 3)	189.019	351.073
Saldo	<u>1.628.669</u>	<u>1.728.159</u>

Personalaufwand

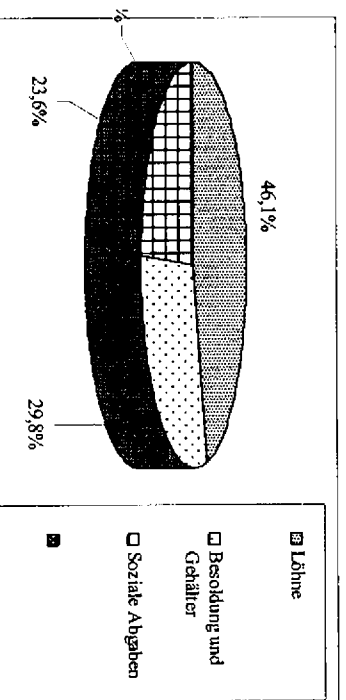
Der Personalaufwand wird mittels einer Statistik über die zahlenmäßige Entwicklung der Belegschaft unter Angabe der Gesamtsummen der Löhne, Gehälter, Vergütungen, sozialen Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung einschließlich der Beihilfen und der sonstigen sozialen Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr dargestellt. Die Personalkosten sind von TEUR 1.873 um TEUR 111 auf TEUR 1.762 gesunken.

a) Löhne und Gehälter	2006 EUR 1.333.919	2005 EUR 1.421.293
-----------------------	---------------------------------	---------------------------------

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	427.817 <u>1.761.736</u>	451.660 <u>1.872.595</u>
--	------------------------------------	------------------------------------

Zu a)	2006 EUR 527.846	2005 EUR 533.494
Besoldung und Vergütung	806.073	933.499
Löhne	<u>-11.080</u>	<u>-45.700</u>
Aufstockung Altersteilzeit	<u>1.333.919</u>	<u>1.421.293</u>

zu b)	2006 EUR 271.650	2005 EUR 292.145
Sozialversicherung Angestellte und Arbeiter	111.388	112.554
Aufwendungen für Altersversorgung	22.983	21.346
Berufsgenossenschaft	11.737	16.524
Beihilfen	<u>10.059</u>	<u>9.091</u>
Personalnebenkosten	<u>427.817</u>	<u>451.660</u>



IV. Sonstige Angaben

Beschäftigte

Die durchschnittliche Beschäftigungszahl betrug:

Beamte	1
Angestellte	10
Arbeiter	27
	<hr style="width: 100%;"/>
	38
	<hr style="width: 100%;"/>

Organe

Die Funktion der Betriebsleitung nimmt gem. § 3 Abs. 1 der Betriebsatzung der Bürgermeister als Behörde wahr. Gemäß gültiger Organisationsverfügung sind diese Aufgaben auf den zuständigen Beigeordneten und auf die Fachbereichs- und Betriebsleitung übertragen.

Für die Einrichtung Stadtgrün sind folgende Ausschüsse zuständig:

Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr

(17/ 6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP, 1 KIDDinitiative, 1 BBB)

Mitglieder:

Jung, Otto
Kierspel, Johann
Kramer, Michael (Vorsitzender bis August 2007)
Mönkes, Peter
Schn, Rosemarie
Sprenger, Markus

Stellvertretende Mitglieder:

Reudenbach, Elvira (s. B.)
Lob, Ulrich
Höring, Lennart
Sacher, Peter
Hagen, Karl Hubert
Cüpper, Thomas
Münzer, Mechthild
Holtzmann, Petra
Albrecht, Jürgen
Bendig, Kristel
Dr. Kassner, Uwe
Reitz, Wilhelm T.

Waldschmidt, Klaus W. (stellvert. Vorsitzender)
Kreft, Arnegret
Dresbach, Erich
Müller, Christian
Schneider, Waltraud

Schneeloeh, Günter
Schäfer, Dieter (s.B.)
Freese, Klaus-Peter
Galley, Thomas
Hammelrath, Helene
Hoffstadt, Peter
Kleine, Nikolaus
Dr. Miege, Wolfgang
Neu, Gerhard
Pütz, Lasse
Schöttler-Fuchs, Brigitte
Winkels, Berit
Dr. Winzen, Peter

Zalfen, Michael

Ryborsch, Magda
Ziffus, Günter

Dr. Steffen, Ulrich
Schwanborn, Werner
Beisenherz-Galas, Renate
Dr. Baeunle-Courth, Peter
Scheerer, Anna-Maria
Riekes, Roland

Dr. Fischer, Reimer
Kraft, Jürgen (s.B.)

Arlt, Ingrid (s.B.)
Graner, Marcus (s.B.)
Müller, Helmut (s.B.)
Jentsch, Boris (s.B.)
Dr. Ludemann, Peter (s.B.).
Niebuhr, Gerhard (s.B.).

Lahres, Christopher (s.B.)

Dr.Duda, Henriette (s.B.)
Neuhausser, Andreas
Somnenberg, Hendrik (s.B.)
Alef, Doris
Schütz, Fabian
Böcher, Annika
Alef, Martin (s.B.)
Neuhausser-Königs, Julia (s.B.)
Steinfort, Anna Christina (s.B.)
Rosen, David (s.B.)
Mornua, Daniel (s.B.)
Dr. Kerschner, Thomas (s.B.)
Böcher, Anna-Valeria (s.B.)
Scherer, Selma (s.B.)
Poljak, Pia (s.B.)
Porthoff, Karin (s.B.)

Lang, Heinrich

Mainos, Athanasios (s.B.)
Brenneiser, Herbert
Bierganns, Hans-Werner (s.B.)

Sachkundige Einwohner/in:

Berghausen, Käthe
Tecim, Halil
Hillebrand, Peter

Persönlicher Vertreter:

Becker, Hermann
Özat, Saban
Lauten, Hans

Vergabeausschuss

(15/ 6 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 KIDInitiative, 1 BBB)

Mitglieder:

Hagen, Karl-Hubert (Vorsitzender)
Jung, Otto
Kierspel, Johann
Lob, Ulrich
Sacher, Peter
Willhecker, Josef

Stellvertretende Mitglieder:

Albrecht, Jürgen
Schu, Rosemarie
Holtzmann, Petra
Sprenger, Markus
Dr. Kassner, Uwe
Nagelschmidt, Felix
Hasbach, Hans-Josef
Kremer, Michael
Kraus, Robert Martin

Reitz, Wilhelm T.
Keppel, Hans Horst (s.B.)

Dr. Winzen, Peter (stellvert. Vorsitzender)
Dresbach, Erich
Pütz, Lasse
Becker, Hermann (s.B.)

Galley, Thomas
Schneider, Waltraud
Schrötter-Fuchs, Brigitte
Freese, Klaus-Peter
Hammelrath, Helene
Hoffstadt, Peter
Kleine, Nikolaus
Kreft, Annegret
Müller, Christian
Dr. Miegé, Wolfgang
Neu, Gerhard
Schneeloch, Günter
Waldschmidt, Klaus W.
Winkels, Berit
Zalfen, Michael
Ebert, Andreas (s.B.)

Schwaborn, Werner
Dr. Steffen, Ulrich

Dr. Steffen, Ulrich
Ziffus, Günter
Beisenherz-Galas, Renate
Riekes, Roland
Dr. Baeumle-Courth, Peter

Graner, Angelika

Dr. Bruhn, Ernst-Egon (s.B.)
Rodi, Markus (s.B.)

Sonnenberg, Hendrik (s.B.)

Wenzel, Ivo (s.B.)
Alef, Birgit (s.B.)
Schütz, Fabian
Alef, Doris
Böcher, Annika
Neuhäuser, Andreas
Lahres, Christopher (s.B.)
Montua, Daniel (s.B.)
Steinfurt, Anna Christina (s.B.)
Rosen, David (s.B.)
Dr. Kerschner, Thomas (s.B.)
Böcher, Anna Valeria (s.B.)
Scherer, Selma (s.B.)
Poljak, Pia (s.B.)
Pothoff, Karin (s.B.)
Dr. Duda, Henriette (s.B.)

Mainos, Athanasios (s.B.)

Kamp, Wilfried
Lang, Heinrich
Bierganns, Hans-Werner (s.B.)
Schulz-Redmann, Gunther (s.B.)

Die Mitglieder des Vergabeausschusses und des Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr erhalten für die Teilnahmen an den Sitzungen ein Sitzungsgeld in Höhe von 16,50 Euro bis 30.06.2006 und ab dem 01.07.2006 17,00 Euro

V. Angaben zu sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen nicht.

VI. Übrige Angaben gemäß § 24 Abs. 1 EGVONW**1. Darstellung der Posten des Anlagevermögens****Änderung im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte**

	<u>31.12.2006</u>	<u>31.12.2005</u>	<u>Veränderung</u>
	TEUR	TEUR	TEUR
Parkanlagen	3.350	3.471	-21
Spielplätze	1.476	1.476	0
Friedhöfe	2.574	2.574	0
Wegebau	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>0</u>
	<u>7.501</u>	<u>7.522</u>	<u>-21</u>

Im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechten gab es nur unwesentliche Zugänge

Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen

Im Berichtsjahr veränderte sich das Anlagevermögen (außer Pos. 1.) wie folgt:

<u>Restbuchwerte</u>	<u>31.12.2006</u>	<u>31.12.2005</u>	<u>Veränderungen</u>
	TEUR	TEUR	TEUR
2.1 Immaterielle Werte	<u>162</u>	<u>175</u>	<u>-13</u>
2.2 Sachanlagen			
Neben- und Außenanlagen auf eigenen Grundstücken	12.532	12.823	-291
Anderer Bauten auf fremden Grundstücken	314	324	-10
Gebäude auf eigenen Grundstücken	731	755	-24
Betriebs- und Geschäftsausstattung	275	350	-75
Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>62</u>	<u>49</u>	<u>+13</u>
	<u>13.914</u>	<u>14.301</u>	<u>-387</u>

Anlagen im Bau und die geplanten Investitionen**Celestete Anzahlungen und Anlagen in Bau**

	<u>EUR</u>
Freiraumkonzept Bensberg	9.468
Friedhof Refrath	17.745
Regionale 2010	10.503
Buchmühlenpark	24.230
	<u>61.946</u>

Geplante Bauvorhaben

Die geplanten Bauvorhaben im Geschäftsjahr 2007 beinhalten die folgenden Maßnahmen:

	<u>Betrag</u>
	<u>€</u>
Immaterielle Vermögensgegenstände	20.000
Grund und Boden	25.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	261.500
Kraftfahrzeuge	60.000
Allgemeine Vorhaben - Grünflächen	141.000
Allgemeine Vorhaben - Bestattungswesen	45.000
Einzelmaßnahmen	125.000
Bestattungswesen	<u>677.500</u>

Für die Finanzierung der Maßnahmen sind Fremddarlehen in Höhe von TEUR 468 veranschlagt.

Ergebnisausgleich

Der im Berichtsjahr erwirtschaftete Jahresfehlbetrag von EUR 1.873.166,34 sollte in Anbetracht der nachfolgenden Gründe wie folgt ausgeglichen werden:

Der Jahresfehlbetrag wird durch den Betriebskostenzuschuss in Höhe von EUR 1.566.203 durch die Stadt abgedeckt. Der Restbetrag von EUR 306.963,34 ist der allgemeinen Kapitalrücklage zu entnehmen.

Bergisch Gladbach Dezember 2007



Schmieckler
Stadtbaurat

Eigenbetrieb Stadtgrün

Bergisch Gladbach

Anlagespiegel 31.12.2006

Bezeichnung	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Abschreibungen					Restbuchwerte		
	Stand	Zugang	Umbuchung	- Abgang	Stand	Stand	Zugang	Zugang	Abgänge	Stand	Stand	Stand
	31.12.2005	2006	2006	2006	31.12.2006	01.01.2006	2006	Vorjahre	2006	31.12.2006	31.12.2006	31.12.2005
€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. Grünflächenkataster	167.969,67				167.969,67	41.043,67	8.556,00			49.599,67	118.370,00	126.926,00
2. Planungs- und Ausschreibungsprogr	48.255,81				48.255,81	11.509,81	2.413,00			13.922,81	34.333,00	36.746,00
EDV-Software; - Lizenzen	13.355,87	522,00			13.877,87	11.881,87	1.243,00			13.124,87	753,00	1.474,00
Graphisches Informationssystem FT	11.008,31	406,00			11.414,31	1.284,31	1.180,00			2.464,31	8.950,00	9.724,00
	240.589,66	928,00		0,00	241.517,66	65.719,66	13.392,00		0,00	79.111,66	162.406,00	174.870,00
II. Sachanlagevermögen												
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten												
a) Grundstücke												
Parkanlagen	3.470.726,90	23.300,00		44.230,58	3.449.796,32	0,00				0,00	3.449.796,32	3.470.726,90
Spielplätze	1.476.098,06				1.476.098,06	0,00				0,00	1.476.098,06	1.476.098,06
Friedhöfe	2.574.031,58	273,48			2.574.305,06	0,00				0,00	2.574.305,06	2.574.031,58
Wegebau	1.390,02				1.390,02	0,00				0,00	1.390,02	1.390,02
	7.522.246,56	23.573,48		44.230,58	7.501.589,46	0,00	0,00		0,00	0,00	7.501.589,46	7.522.246,56
b) Gebäude												
Friedhofskapellen bzw. Nebengebä	879.191,08				879.191,08	124.515,08	23.721,00			148.236,08	730.955,00	754.676,00
c) Neben- und Außenanlagen												
<u>Aufwuchs</u>												
Parkanlagen einfache Herrichtung	5.277.907,80	1,00		88.626,00	5.189.282,80	0,00				0,00	5.189.282,80	5.277.907,80
Parkanlagen gehobene Herrichtung	939.312,69				939.312,69	0,00				0,00	939.312,69	939.312,69
Gesonderter Aufwuchs (Bäume)	2.377.507,47				2.377.507,47	0,00				0,00	2.377.507,47	2.377.507,47
Spielplätze	756.559,07				756.559,07	0,00				0,00	756.559,07	756.559,07
Friedhöfe, gärtnerische Gest.	847.421,83				847.421,83	148.782,83	17.446,00			166.228,83	681.193,00	698.639,00
Wanderwege	2.504,42				2.504,42	0,00				0,00	2.504,42	2.504,42
	10.201.213,28	1,00	0,00	88.626,00	10.112.588,28	148.782,83	17.446,00		0,00	166.228,83	9.946.359,45	10.052.430,45
<u>Ausstattung</u>												
Parkanlagen einfache Herrichtung;	1.605.733,95	1,00			1.605.734,95	1.570.783,29	6.499,93			1.577.283,22	28.451,73	34.950,66
Parkanlagen gehobene Herrichtung	294.545,62				294.545,62	264.885,83	10.578,42			275.464,25	19.081,37	29.659,79
Renovation Steinbreche	0,00				0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
Spielplätze; Spielgeräte	4.098.913,44	11.193,14			4.110.106,58	3.637.360,59	60.488,21			3.697.848,80	412.257,78	461.552,85
Spielplätze; Sandkästen usw.	1.467.041,63	6.533,55			1.473.575,18	968.083,38	41.249,36			1.009.332,74	464.242,44	498.958,25
Naturparkanlagen	18.549,05	10.769,75			29.318,80	4.840,05	1.757,75			6.597,80	22.721,00	13.709,00
Wanderwege	3.469,80				3.469,80	1.107,53	232,87			1.340,40	2.129,40	2.362,27
Grabkammern FH Gronau	683.624,23	619,70			684.243,93	5.697,23	11.404,70			17.101,93	667.142,00	677.927,00
	8.171.877,72	29.117,14	0,00	0,00	8.200.994,86	6.452.757,90	132.211,24	0,00	0,00	6.584.989,14	1.616.025,72	1.719.119,82
<u>Wege und Parkplätze</u>												
Parkanlagen einfache Herrichtung	3.256.031,42	1,00			3.256.032,42	3.141.973,76	12.821,17			3.154.794,93	101.237,49	114.057,66
Parkanlagen gehobene Herrichtung	563.587,61	3.620,06			567.207,67	524.926,73	19.449,87			544.376,60	22.831,07	38.660,88
Parkanlagen; Brücken	69.592,37				69.592,37	44.597,82	2.319,72			46.917,54	22.674,83	24.994,55
Spielplätze	673.871,59				673.871,59	602.382,02	8.771,96			611.153,98	62.717,61	71.489,57
Friedhöfe	732.079,24	339,36			732.418,60	218.564,24	22.740,36			241.304,60	491.114,00	513.515,00
Wanderwege	27.391,47				27.391,47	6.007,70	1.369,55			7.377,25	20.014,22	21.383,77
	5.322.553,70	3.960,42	0,00	0,00	5.326.514,19	4.538.452,27	67.472,63	0,00	0,00	4.605.924,90	720.589,22	784.101,43

Bezeichnung	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Abschreibungen					Anlage I zum Anhang Restbuchwerte		
	Stand	Zugang	Umbuchung	- Abgang	Stand	Stand	Zugang	Zugang	Abgänge	Stand	Stand	Stand
	31.12.2005	2006	2006	2006	31.12.2006	01.01.2006	2006	Vorjahre	2006	31.12.2006	31.12.2006	31.12.2005
€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	
<u>Zaunanlagen/Einfriedungen</u>												
Parkanlagen einfache Herrichtung	544.055,24	1,00			544.056,24	504.036,34	9.494,36			513.530,70	30.525,54	40.018,90
Parkanlagen gehobene Herrichtung	93.931,27				93.931,27	73.720,97	4.695,57			78.416,54	15.514,73	20.210,30
Friedhöfe	169.012,83				169.012,83	76.673,83	8.127,00			84.800,83	84.212,00	92.339,00
	806.999,34	1,00	0,00	0,00	807.000,34	654.431,14	22.316,93	0,00	0,00	676.748,07	130.252,27	152.568,20
<u>Wasserleitungen</u>												
Friedhöfe	138.494,56	9080,63			147.575,19	23.396,56	5.550,63			28.947,19	118.628,00	115.098,00
Neben- und Außenanlagen <u>Summe</u>	24.641.138,60	42.160,19	0,00	88.626,00	24.594.672,79	11.817.820,70	244.997,43	0,00	0,00	12.062.818,13	12.531.854,66	12.823.317,90
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten												
Summe:	33.042.576,24	65.733,67	0,00	132.856,58	32.975.453,33	11.942.335,78	268.718,43	0,00	0,00	12.211.054,21	20.764.399,12	21.100.240,46
2. andere Bauten auf fremden Grundstücken												
Spielplätze												
Spielflächen	194.991,91				194.991,91	117.952,78	5.719,02			123.671,80	71.320,11	77.039,13
Spielgeräte u.ä.	599.382,62	19.227,76			618.610,38	485.626,69	19.563,54			505.190,23	113.420,15	113.755,93
Wege	112.816,42				112.816,42	87.670,52	3.702,14			91.372,66	21.443,76	25.145,90
Aufwuchs	107.843,22				107.843,22	0,00				0,00	107.843,22	107.843,22
	1.015.034,17	19.227,76	0,00	0,00	1.034.261,93	691.249,99	28.984,70	0,00	0,00	720.234,69	314.027,24	323.784,18
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung												
Grünfläche												
Betriebs- und Geschäftsausstattung	228.675,90	2.097,13		1.359,17	229.413,86	205.424,90	8.812,13		1.004,17	213.232,86	16.181,00	23.251,00
Fuhrpark	563.060,63	11.833,81			574.894,44	387.853,57	53.480,98			441.334,55	133.559,89	175.207,06
GWG	1,00	2.661,39		2.661,39	1,00	0,00	2.661,39		2.661,39	0,00	1,00	1,00
Friedhöfe	0,00				0,00	0,00				0,00	0,00	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	158.135,05	8.193,95			166.329,00	109.167,05	9.712,95			118.880,00	47.449,00	48.968,00
Fuhrpark	321.695,14				321.695,14	219.211,14	24.850,00			244.061,14	77.634,00	102.484,00
	1.271.567,72	24.786,28	0,00	4.020,56	1.292.333,44	921.656,66	99.517,45	0,00	3.665,56	1.017.508,55	274.824,89	349.911,06
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau												
Allgemeine Planung	9.467,92	10.502,47			19.970,39	0,00				0,00	19.970,39	9.467,92
Spielplätze	0,00				0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
Parkanlagen	24.229,95				24.229,95	0,00				0,00	24.229,95	24.229,95
Kfz	0,00	0,00			0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
Friedhofserweiterung Gronau/Refra	15.163,44	2.582,34			17.745,78	0,00				0,00	17.745,78	15.163,44
	48.861,31	13.084,81	0,00	0,00	61.946,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	61.946,12	48.861,31
	35.618.629,10	123.760,52	0,00	136.877,14	35.605.512,48	13.620.962,09	410.612,58	0,00	3.665,56	14.027.909,11	21.577.603,37	21.997.667,01

Stadtgrün der Stadt Bergisch Gladbach

Zugangsjahr	gesamt	Zugang	Abgang	gesamt	aufgelaufene	Auflösung	aufgelaufene	Buchwert	Buchwert
	31.12.2005	2006	2006	31.12.2006	bis 31.12.2005	2006	bis 31.12.2006	31.12.2006	31.12.2005
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1974	578.509,38			578.509,38	462.807,15	14.462,73	477.269,88	101.239,50	115.702,23
1975	59.263,84			59.263,84	45.929,11	1.481,60	47.410,71	11.853,13	13.334,73
1976	260.281,31			260.281,31	195.210,64	6.507,03	201.717,67	58.563,64	65.070,67
1981	736.044,03			736.044,03	460.026,79	18.401,10	478.427,89	257.616,14	276.017,24
1984	108.804,96			108.804,96	108.804,96	0,00	108.804,96	0,00	0,00
1992	713.302,80			713.302,80	249.655,23	17.832,57	267.487,80	445.815,00	463.647,57
								0,00	
	<u>2.456.206,32</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>2.456.206,32</u>	<u>1.522.433,88</u>	<u>58.685,03</u>	<u>1.581.118,91</u>	<u>875.087,41</u>	<u>933.772,44</u>

Beteiligung (Investitionszuschuss)Dritter

2001 Gronau	12.271,01			12.271,01	5.114,01	1.023,00	6.137,01	6.134,00	7.157,00
2002 SP-Kataster	24.542,01			24.542,01	5.213,01	1.303,00	6.516,01	18.026,00	19.329,00
2002 Bürostuhl	758,52			758,52	265,52	76,00	341,52	417,00	493,00
2002 Sand, Platz	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2002 Sand,Ausst.	580,00			580,00	203,00	58,00	261,00	319,00	377,00
2002 Hermann-Lönz	37.548,00			37.548,00	6.257,00	2.503,00	8.760,00	28.788,00	31.291,00
2002 Gartenstr.,Grunds.	18.812,23			18.812,23	4.703,23	1.881,00	6.584,23	12.228,00	14.109,00
2003 Moitzfeld, Grunds.	12.012,38			12.012,38	600,38	400,00	1.000,38	11.012,00	11.412,00
Moitzfeld, Grunds.	1.177,17			1.177,17	206,17	118,00	324,17	853,00	971,00
Moitzfeld, Grunds.Aufwuch	903,77			903,77	0,00	0,00	0,00	903,77	903,77
Moitzfeld, Grunds.	3.093,97			3.093,97	0,00	0,00	0,00	3.093,97	3.093,97
2004 Zum Zubusch, Ausstattung	6.169,85			6.169,85	257,85	514,00	771,85	5.398,00	5.912,00
Zum Zubusch, Erdarbeiter	28.107,32			28.107,32	468,32	937,00	1.405,32	26.702,00	27.639,00
2004 Schule Gronau	1.086,38			1.086,38	0,00	0,00	0,00	1.086,38	1.086,38
2005 FH Bensberg- Parkbank	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2005 Peter-Bürling Platz	10.150,00	-2.695,87		7.454,13	0,00	372,13	372,13	7.082,00	10.150,00
Peter-Bürling Platz		3.395,87		3.395,87	0,00	0,00	0,00	3.395,87	0,00
2005 KSP auf fremd Grubo									
Rosenhecke	18.000,00			18.000,00	0,00	1.125,00	1.125,00	16.875,00	18.000,00
2006 Richard-Zander-Str.	0,00	4.637,68		4.637,68	0,00	48,68	48,68	4.589,00	0,00
Richard-Zander-Str.	0,00	362,32		362,32	0,00	0,00	0,00	362,32	0,00
2006 Büchelter Weg	0,00	550,66		550,66	0,00	0,00	0,00	550,66	0,00
2006 Hermann-Lönz	0,00	500,00		500,00	0,00	26,00	26,00	474,00	0,00
	<u>175.212,61</u>	<u>6.750,66</u>	<u>0,00</u>	<u>181.963,27</u>	<u>23.288,49</u>	<u>10.384,81</u>	<u>33.673,30</u>	<u>148.289,97</u>	<u>151.924,12</u>

	Stand 31.12.2005	Zugang 2006	Stand 31.12.2006	Auflösung bis 31.12.2005	Auflösung 2006	Auflösung bis 31.12.2006	Restwert 31.12.2006
	€	€	€	€	€	€	€

Verzeichnis über die Gebührenabgrenzung und Verlängerung der Nutzung

Nutzungsrechte

Wahlgräber	4.342.394,88	228.660,00	4.571.054,88	2.153.031,50	147.819,79	2.300.851,29	2.270.203,63
Reihengräber Erwachsene	641.790,58	19.712,00	661.502,58	359.620,90	21.096,78	380.717,68	280.784,85
Reihengräber Erwachsene in Grabkammern	1.598,00	6.808,00	8.406,00	53,27	333,47	386,74	8.019,26
Reihengräber Kinder	11.763,63	666,00	12.429,63	4.706,68	531,56	5.238,24	7.191,35
Urnengräber	284.204,11	40.625,00	324.829,11	69.182,62	15.603,95	84.786,57	240.042,56
Urnenreihengräber	9.864,00	3.770,00	13.634,00	774,70	706,04	1.480,73	12.153,27
Beisetzung von Totenasche	11.682,00	16.920,00	28.602,00	881,00	1.342,81	2.223,81	26.378,19
anonyme Urnen	207.284,82	30.576,00	237.860,82	36.120,64	11.037,10	47.157,74	190.703,11
anonyme Urnen	40,00	0,00	40,00	24,00	8,00	32,00	8,00
Wahlgräber in Grabkammern	0,00	2.278,00	2.278,00	0,00	75,94	75,94	2.202,06
Tot/Fehlgeburten Nutzungsrecht	0	65	65,00	0	5,25	5,25	59,75
			0,00				
			0,00				

Zwischensumme I **5.510.622,02** **350.080,00** **5.860.702,02** **2.624.395,31** **198.560,69** **2.822.955,99** **3.037.746,02**

Verlängerung

Wahlgräber	4.014.112,08	353.839,59	4.367.951,67	2471455,68	180180,91	2.651.636,59	1716315,08
Urnengräber	47.749,87	6.874,99	54.624,86	23.319,85	4.653,53	27.973,38	26.651,48

Zwischensumme II **4.061.861,95** **360.714,58** **4.422.576,53** **2.494.775,53** **184.834,44** **2.679.609,97** **1.742.966,56**

Gesamtsumme **9.572.483,97** **710.794,58** **10.283.278,55** **5.119.170,84** **383.395,13** **5.502.565,96** **4.780.712,58**

Stadtgrün Bergisch Gladbach

Verbindlichkeitspiegel 2006

	Euro	bis zu einem Jahr Euro	bis zu fünf Jahren Euro	über 5 Jahre Euro
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.828.335,48	46.425,10	172.268,54	1.609.641,84
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	45.491,87	45.491,87	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt				
3.1. übrige	2.589.314,24	2.589.314,24	0,00	0,00
3.2. Trägerdarlehen	4.380.862,64	310.739,26	1.421.890,37	2.648.233,01
4. Sonstige Verbindlichkeiten	46.343,77	46.343,77	0,00	0,00
	<u>8.890.348,00</u>	<u>3.038.314,24</u>	<u>1.594.158,91</u>	<u>4.257.874,85</u>